

Warum Wohnimmobilien gefragt bleiben

# Vorsorge Wohnung

Wohnungen konnte die Corona-Krise bisher nichts anhaben. Wie viel Wohnungen für Anleger derzeit kosten, welche Mieten realistisch und welche Steuertipps nützlich sind. Plus: Österreichs größte Übersicht an Vorsorgewohnungsprojekten.

VON ROBERT WIEDERSICH

**S**oll man bei diesem hohen Preisniveau noch eine Wohnung zur Geldanlage kaufen? Seit Jahren stellen sich Anleger diese Frage. Rückblickend ist die Antwort eindeutig: Ja! Die Preise für Wohnungen in und um die heimischen Großstädte steigen seit der Finanzkrise 2008. In Wien haben sich die Wohnungspreise seitdem mehr als verdoppelt, auch in Salzburg war die Wertsteigerung ähnlich rasant. In Linz und Graz war der Anstieg zwar moderater, aber auch hier haben sich Wohnungen stark verteuert, wie Daten von Nationalbank und Data Science Service zeigen (siehe Grafik rechts). Die ebenfalls steigenden Mieten können mit diesem Tempo nicht Schritt halten.

Wer nun auf einen Preisdämpfer durch die Corona-Krise gewettet hat, wird bisher enttäuscht. Im Gegenteil: Die Nationalbank verzeichnete von ▶

Wie stark die Preise für Eigentumswohnungen und Mieten seit 2007 gestiegen sind

